

Medien-Information

15. Dezember 2022

LBV.SH: Neue Winterdiensthalle auf Sylt ist wichtige Investition

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) hat heute (15. Dezember 2022) seine neue Winterdiensthalle aus Sylt in Tinum feierlich eröffnet. Der stellvertretende LBV.SH-Direktor Frank Quirnbach sagte dazu: „Es freut mich sehr, dass wir die Halle im Rahmen der zeitlichen und finanziellen Planung fertiggestellt haben. Das ist in der aktuellen Situation alles andere als selbstverständlich. Die neue Halle ist eine wesentliche Investition und ein wichtiges Zeichen für den LBV.SH-Standort auf Sylt.“

Direkt an der Keitumer Landstraße neben dem Stützpunkt der Straßenmeisterei Leck erbaut, wurde die neue Winterdiensthalle zeitgerecht zum Winterdienst 2022/2023 in Betrieb genommen. Sie ersetzt die alte Halle, die nach 50 Jahren Betriebsdauer aus Sicherheitsgründen abgerissen wurde. Im Zuge des Neubaus errichtete der LBV.SH auch eine Fahrzeugremise zur Unterstellung der Betriebsfahrzeuge. Die Gesamtkosten für den Neubau von rund 2,3 Millionen Euro trägt das Land.

Steigerung von Effizienz und Nachhaltigkeit

Die technischen Anlagen des Neubaus sollen für einen effizienteren und ökologischeren Winterdienst auf Sylt sorgen. Streuen mit Feuchtsalz verringert den Streuverlust und damit den Salzverbrauch im Winterdienst. In Tinum wird zukünftig die Sole vollautomatisch produziert, anstatt wie bisher aufwendig mit Tanklastern angeliefert. Des Weiteren wird in unterirdischen Wasserspeichern Regenwasser gesammelt, aufbereitet und zur Reinigung von Leitpfosten und Verkehrsschildern sowie teilweise zur Soleerzeugung verwendet. Das Fassungsvermögen der Halle von 600 Tonnen Salz vermeidet Engpässe und ermöglicht zudem einen günstigen Salzeinkauf vor der Wintersaison.

Winterdienst

Der LBV.SH stellt durch seine vier Straßenwärter*innen vor Ort zusammen mit einem beauftragten ortsansässigen Unternehmen die Verkehrssicherheit auf den Landes- und Kreisstraßen der Insel Sylt sicher. Besonders in den Morgenstunden sind Winterdienst-einsätze durch überfrierende Nässe notwendig. Frank Quirnbach betont: „Die Sicherung der Verkehrswege für den morgendlichen Berufs- und Schulverkehrs hat Priorität für den LBV.SH. Auch die Gäste der Insel, die in den Wintermonaten dort Ruhe suchen, können eisfreie Straßen erwarten.“ Die neue Winterdiensthalle erhöht die Betriebssicherheit und steigert gleichzeitig die Nachhaltigkeit des Winterdienstes.